

Theater Casino Zug
Um- und Ausbau/Vorprojekt (erster Teilauftrag)
Kreditbegehren

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 13.11.73

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Herren Gemeinderäte,

die Geschäftsprüfungskommission hat die Vorlage Nr. 319 betreffend Theater Casino Zug in Anwesenheit von Herrn Stadtpräsident Dr. Ph. Schneider und Stadtrat W.A. Hegglin behandelt. Eintreten ist unbestritten. Die Kommission teilt die Auffassung des Stadtrates, dass ein geeigneter Raum, eine Stätte für Kunst und Unterhaltung zur Infrastruktur unserer Stadt gehört und heute zu einem dringenden Bedürfnis geworden ist.

Es kann wohl auch kaum bestritten werden, dass die Bauten für kulturelle Belange seit vielen Jahren weitgehend hinter die übrigen grossen Aufgaben zurückgestellt werden mussten. Umsomehr darf man jetzt hoffen, dass der Um- und Neubau des Theater Casinos endlich der Realisierung entgegengeht.

Der Stadtrat schlägt vor, in einer Phase der Vorprojektierung verschiedene Varianten unter allen Aspekten zu prüfen, in der Meinung, jene Variante, die sich dabei als die vorteilhafteste herausstellt, in den späteren Projektierungsphasen weiter zu entwickeln. In Anbetracht der Verschiedenartigkeit der Funktionen, die dem neuen Casino zukommen sollen, erachtet die Kommission dieses Vorgehen als richtig.

Im Finanzprogramm sind für die Projektierung des Casinoneubaues insgesamt Fr. 500 000.-- eingesetzt. Davon werden für die Phase der Vorprojektierung Fr. 150 000.-- benötigt.

Sehr geehrte Herren, die Kommission beantragt einstimmig, die Vorlage gutzuheissen und dem Kreditbegehren zuzustimmen.

6300 Zug, 28. November 1973

Für die Geschäftsprüfungskommission
Dr. J. Niederberger, Präsident